Postwurfsendung an alle Haushaltungen

Amtliches MITTEILUNGSBLATT

der

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

OBERBERGKIRCHEN

Oberbergkirchen · Lohkirchen · Schönberg · Zangberg

Ausgabe 38 März 1985

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT OBERBERGKIRCHEN

WANDERPOKALSCHIESSEN DER SCHÜTZENVEREINE AUS DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT OBERBERG-KIRCHEN

Unter der Regie der Johannisschützen Aspertsham e.V. findet ein Wanderpokalschießen der Schützenvereine aus dem Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, verbunden mit einem Preisschießen - Luftgewehr - statt. Der Wettbewerb, der im Gasthaus Lauerer in Aspertsham stattfindet, dauert von Donnerstag, den 28. 02. bis Samstag, den 02. 03. 1985. Stifter des Wanderpokals ist MdL Nikolaus Asenbeck.

Schießzeiten

Donnerstag, 28.02.85 ab 19.00 Uhr Bayerntreu Zangberg
Freitag, 01.03.85 ab 19.00 Uhr Almenrausch u. Edelweiß Oberbergkirchen
Samstag, 02.03.85 ab 19.00 Uhr Eichenlaub Lohkirchen

Mitglieder der Johannisschützen Aspertsham können an allen drei Tagen schießen.

Sonntag, 03.03.85 Pokalverleihung mit Preisverteilung im Gasthaus Lauerer, Aspertsham ab 20.00 Uhr.

Wanderpokal mit Pokalwertung (Blattlwertung)

Ohne persönliche Einlage erhält jeder Schütze

30 Schuß

(können auch mit Meister- bzw. Punktscheibe kombiniert werden) mit Einlage von 6.-- DM

Gewinner des Wanderpokals ist der Verein, mit der niedrigsten Summe der Teiler, der 4 besten Schützen

Zusätzlich erhält jeder Verein einen Pokal

Stifter dieser Pokale sind die Gemeinden Oberbergkirchen, Zangberg, Lohkirchen, Schönberg

kein Nachkauf

Meisterscheibe (Ringwertung)

1. Preis	60,-- DM
2. Preis	50,-- DM
3. Preis	40,-- DM
4. Preis	35,-- DM
5. Preis	30,-- DM
6. Preis	25,-- DM
7. Preis	20,-- DM
8. Preis	15,-- DM
9. Preis	10,-- DM
10. Preis	5,-- DM

kann mit Punktscheibe kombiniert werden

Teiler und Ringe werden gewertet, wenn kombiniert

Nachkauf unbegrenzt
10 Schuß 1,50 DM

Punktscheibe (Blattlwertung)

1. Preis: Spanferkel
2. Preis: Autoradio - Kassettenrekorder
3. Preis: Elektr. Bohrmaschine

weitere Preise: Humpen (Krug), Kaffeeservice, Blumengestecke, Bierseidel

Für 25 Preise wird garantiert, Preise frei wählbar

kann mit Meisterscheibe kombiniert werden

Nachkauf unbeschränkt
10 Schuß 1,50 DM

Die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen wünscht dem Wettbewerb einen harmonischen Verlauf.

BESTELLUNG ZU SCHÖFFEN

Nach den Vorschriften des Gerichtsverfassungsgesetzes wurden Frau Martha Hanika aus Schönberg und Altbürgermeister Eduard Maier zu Schöffen ins Landgericht Traunstein bzw. Amtsgericht Mühldorf a. Inn gewählt.
Die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen wünscht zu dieser ebenso ehrenwie verantwortungsvollen Berufung alles Gute.

AUS DEM STANDESAMT

Geburten:
Markus Gerstberger, Vatersham 3
Florian Martin Franke, Oberbergkirchen,
Michael Wohlmuth, Kaps 29

Sterbefälle
Helmuth Stifter, Ritzing 2,
Maria Englbrecht, Schönberg,
Veronika Winter, Palmberg 16,
Therese Gruber, Zangberg,
Kurat Friedrich Hanold, Zangberg.

RADVERKEHR AUF DEM GEHWEG

Kinder bis zum 8. Lebensjahr müssen gemäß § 2 Abs. 5 StVO mit Fahrrädern Gehwege benützen, wenn keine Radwege vorhanden sind.

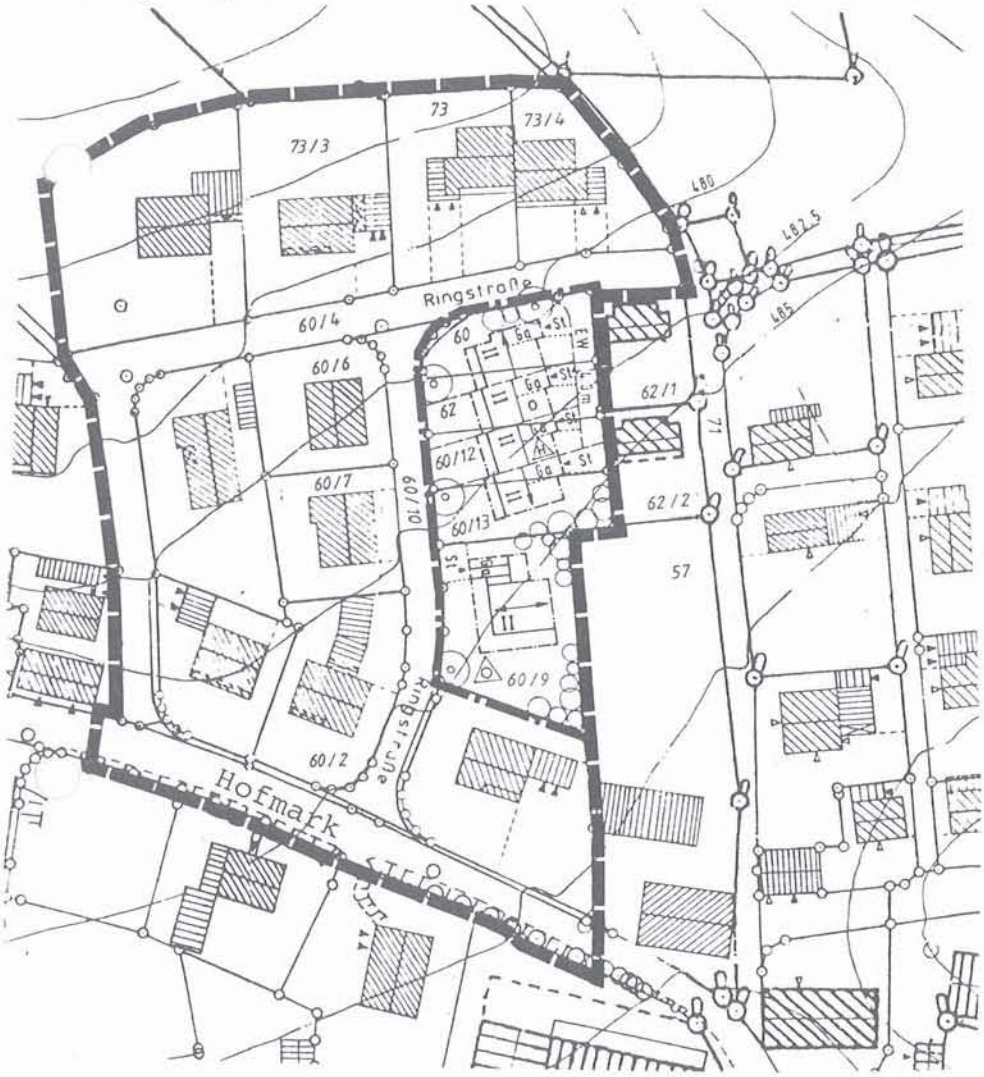
Sie dürfen wahlweise rechte bzw. linke Gehwege benutzen, um das gefährliche Überqueren der Straße vermeiden zu können. Beim Überqueren einmündender Seitenstraßen kommt diesen Radfahrern der Vorrang vor dem Verkehr auf untergeordneten Nebenstraßen zu.

GEMEINDE OBERBERGKIRCHEN

ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANS "AN DER HOFMARK"

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 23.01.85 beschlossen, den Bebauungsplan "An der Hofmark" zu ändern. Von der Änderung betroffen sind die Flurstücksnummern 60, 62, 60/12, 60/13 und 60/9.

Die Verwaltung ist gerne bereit, in den nächsten Wochen nähere Auskünfte über Sinn und Zweck der Bebauungsplan-Änderung zu geben.



*** GEMEINDERATSMITGLIED JAKOB KOLLER FEIERTE KÜRZLICH SEINEN 60. GEBURTSTAG

Bürgermeister Bichlmaier überreichte ihm in der letzten Gemeinderatssitzung einen Zinnkrug im Namen der Gemeinde und wünschte ihm für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Herzlichen Glückwunsch auch im Namen der ganzen Verwaltungsgemeinschaft !!!

AUSZUG AUS DER LETZTEN GEMEINDERATSSITZUNG

- Vom Gemeinderat befürwortet wurde die von Architekt Thalmeier vorgelegte Bauhofplanung. In dem den Gemeinderatsmitgliedern vorgelegten Entwurf sind zwar noch einige Kleinigkeiten einzuarbeiten, insgesamt wurde die Planung aber genehmigt. Bürgermeister Bichlmaier wurde beauftragt, den Bauantrag dem Landratsamt Mühldorf a. Inn zur Genehmigung einzureichen.

- Im Bereich westlich des Raiffeisengebäudes soll ein Bebauungsplan aufgestellt werden. Bis zur nächsten Sitzung sind dazu skizzenhafte Entwürfe vorzulegen.

- Die Berichte der Freiwilligen Feuerwehren Oberbergkirchen und Irl wurden zur Kenntnis gegeben.

FREIWILLIGE FEUERWEHR OBERBERGKIRCHEN PLANT ERSTE-HILFE-KURS

In der Fastenzeit ist von der Freiwilligen Feuerwehr Oberbergkirchen ein Erste-Hilfe-Kurs geplant. Der Termin dafür steht leider noch nicht fest. Interessenten können sich jederzeit beim Kommandanten Konrad Obermeier melden (Tel: 08637/440). Die Veranstaltung wird beim Schmidwirt stattfinden.

GROSSAICHER UND WIMMER NICHT ZU SCHLAGEN

(von Willi Haas)

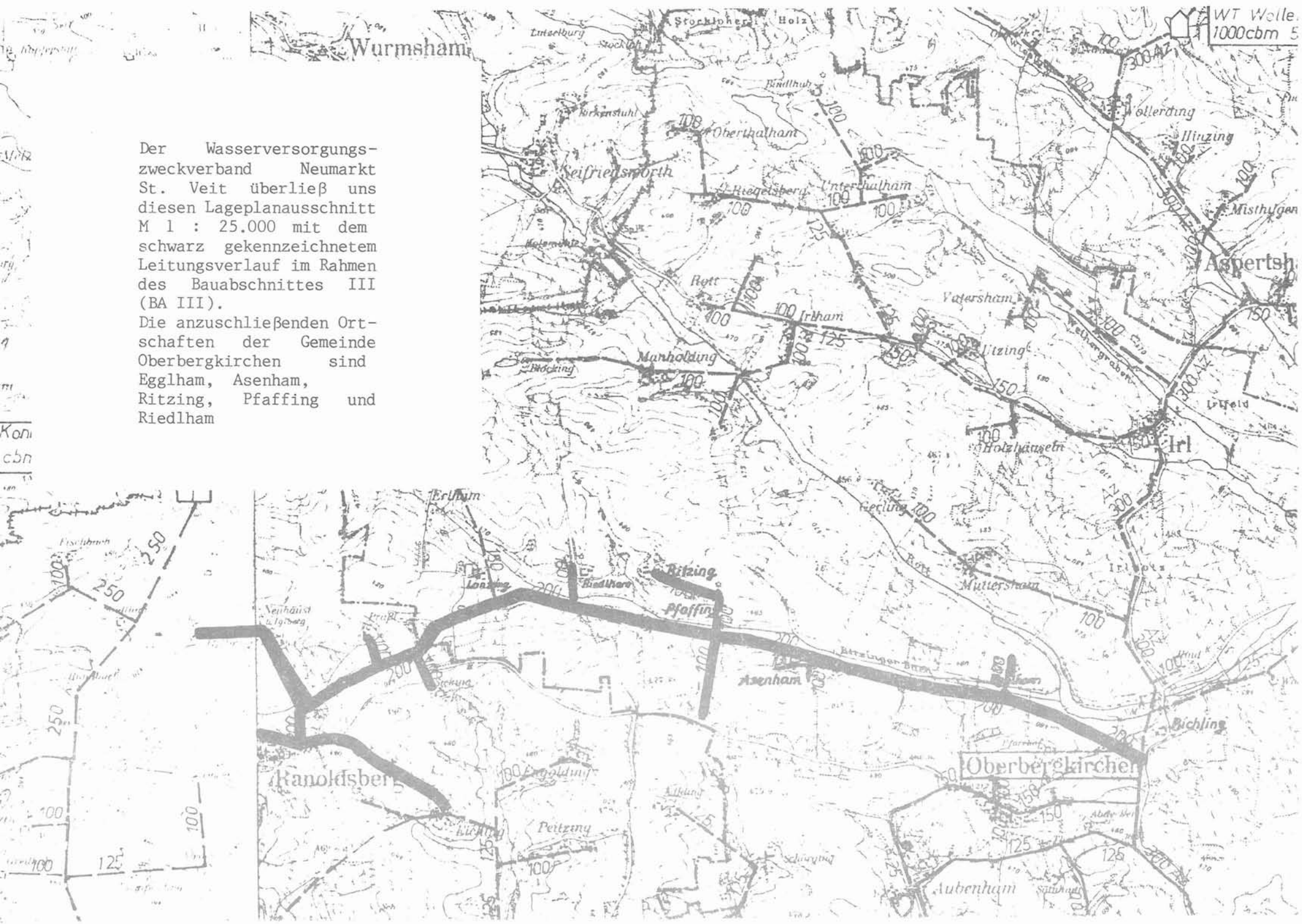
Der Wettergott spielte bei der Ausrichtung der 5. Vereinsmeisterschaft den Funktionären der SVO-Skiabteilung so manchen Streich. Am Samstag regnete es noch in Strömen und über Nacht kam Väterchen Frost zurück und verwandelte die nasse matschige Schneedecke in eine eisige, tückische Rennstrecke. Umso erfreulicher die Zahl der Teilnehmer (48 Starter), die am Sonntag am Hochfelln den Kampf um die Meistertitel aufnahmen. So mancher Wettkämpfer mußte so schon auf halber Strecke die Siegeschancen begraben.

Bei der anschließenden Siegerehrung im heimischen Vereinslokal "Schmidwirt" konnte Abteilungsleiter Haas den Schirmherrn der Wettkämpfe, Herrn Bürgermeister Bichlmaier, den 1. Vorstand, Herrn Holzner, sowie dessen Stellvertreter, Herrn Eberl begrüßen. Haas bedankte sich nochmals bei allen Rennläufern für die Teilnahme bei derart schwierigen Verhältnissen und stellte mit Befriedigung fest, daß es keine ernsthaften Verletzungen gab.
Tagesbestzeit fuhr diesmal Petra Großaicher, die auch Vereinsmeisterin der Damen wurde. Seriensieger Sepp Wimmer, setzte sich schon zum 4. mal bei den Herren durch und konnte so den neugestifteten Wanderpokal aus der Hand des Spenders Bürgermeister Bichlmaier in Empfang nehmen.

Jugend weibl.: 1. Petra Großaicher, 2. Karin Vogl
Jugend männl.: Eberl Alois jun., Krämer Christian 2.
Damen: 1. Eberl Annemarie, 2. Schuster Marile, 3. Thaller Sieglinde
Herren allgem.: 1. Hausberger Gerhard, 2. Weichselgartner Anton, 3. Neuberger Thomas
Herren AK I: 1. Wimmer Josef, 2. Aigner Josef, 3. Großaicher Karl
Herren AK II: 1. Schattenkirchner Josef, 2. Zeiler Alois.

Lob zollte der Abteilungsleiter auch den Funktionären der SVO-Skiabteilung für die vorbildliche Durchführung, insbesonders bedankte er sich bei Else und Karl Großaicher für ihr großes Engagement, bei Rennleiter Sepp Aigner und Holdi Fechter für die exakte Zeitnahme, bei Alois Eberl für reibungsloses Starten und bei dem stellvertretenden Abteilungsleiter Hans Breiteneicher und dessen Ehefrau. Ein weiterer Dank galt den Pokalspendern Friseursalon Wimmer, Druckerei Lanzinger, Sporthaus Kohlschmidt, Raiffeisenbank sowie Kreissparkasse Oberbergkirchen.

Der Wasserversorgungszweckverband Neumarkt St. Veit überließ uns diesen Lageplanausschnitt M 1 : 25.000 mit dem schwarz gekennzeichnetem Leitungsverlauf im Rahmen des Bauabschnittes III (BA III).
Die anzuschließenden Ortschaften der Gemeinde Oberbergkirchen sind Egglham, Asenham, Ritzing, Pfaffing und Riedlham



GEMEINDE LOHKIRCHEN

KANALBEITRÄGE

In der letzten Gemeinderatssitzung befaßte sich das Gremium ausgiebig mit den festzusetzenden Beiträgen für die Errichtung der Kläranlage und für die Erstellung des gesamten Kanalnetzes.

Ausführlich wurde der Gemeinderat von der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen über die Möglichkeiten der Beitragserhebung informiert. Grundsätzlich wurde festgestellt, daß die Abwasserbeseitigung kostendeckend arbeiten müsse. Die Gemeinde dürfe also weder Gewinn noch Verlust machen. Sollte die gesamte Baumaßnahme nicht über einmalige Beiträge finanziert werden, so müßte der Rest über die laufende Gebühr erhoben werden. Da relativ wenig Anschließer die gemeindliche Anlage benützen werden, muß die Gemeinde auf alle Fälle ein 100%iges Beitragsaufkommen anstreben.
Sollten auch nur 100.000 oder 200.000 DM über die Gebühr finanziert werden, so dürfte die laufende Gebühr zwischen 3 und 5 DM liegen, also in Bereichen, die überhaupt nicht mehr vertretbar sind.

Um die Beitragssätze in der nächsten Gemeinderatssitzung endgültig festlegen zu können, wurde Bürgermeister Gillhuber beauftragt, mit dem Landratsamt Mühldorf a. Inn in den nächsten Tagen zu klären, inwieweit der Gemeinde Lohkirchen eine bauliche Entwicklung zugestanden wird. Festgehalten werden müsse: Je mehr Anschließer, desto geringer der Beitrag!

Unabhängig davon, wie das Gespräch mit dem Landratsamt ausgeht, wird sich der Anschlußbeitrag (einschließlich Kanalnetz und Erdklärbecken) zwischen 9.000 und 11.000 DM bei einem normalen Grundstück (850 m² Grundstücksfläche, 340 m² Geschoßfläche) bewegen.

Einig ist sich der Gemeinderat auch darüber, daß die Beitragszahlung auf 3 bis 4 Raten ausgedehnt werden wird.

Genauere Informationen im nächsten Mitteilungsblatt.

!!

BÜRGERVERSAMMLUNG

Am 13. Dezember findet die diesjährige Bürgerversammlung im Gasthaus Stürzer in Lohkirchen statt.
Bürgermeister und Gemeinderatsmitglieder stehen gerne Rede und Antwort.
Landrat Erich Rambold hat sein Erscheinen zugesagt.

!!

FRAU JOSEFA STIESSBERGER FEIERTE IHREN 80. GEBURTSTAG

Bei guter Gesundheit konnte kürzlich Frau Josefa Stießberger aus Lohkirchen ihren 80. Geburtstag feiern.

1. Bürgermeister Gillhuber übermittelte der Jubilarin die besten Glückwünsche im Namen der Gemeinde und überreichte ihr einen Geschenkkorb.

GEMEINDE LOHKIRCHEN

AUSZUG AUS DER LETZTEN GEMEINDERATS-SITZUNG

- Bürgermeister Gillhuber begrüßte zunächst Ingenieur Neumann, der über die bevorstehende Kanalisierung des Ortsbereiches erschöpfend Auskunft gab.

- Für die Errichtung einer Trafostation durch die Isar-Amper-Werke im Baugebiet Schmiedleiten wurde ein Vertrag mit entsprechenden Bedingungen und Auflagen erarbeitet.

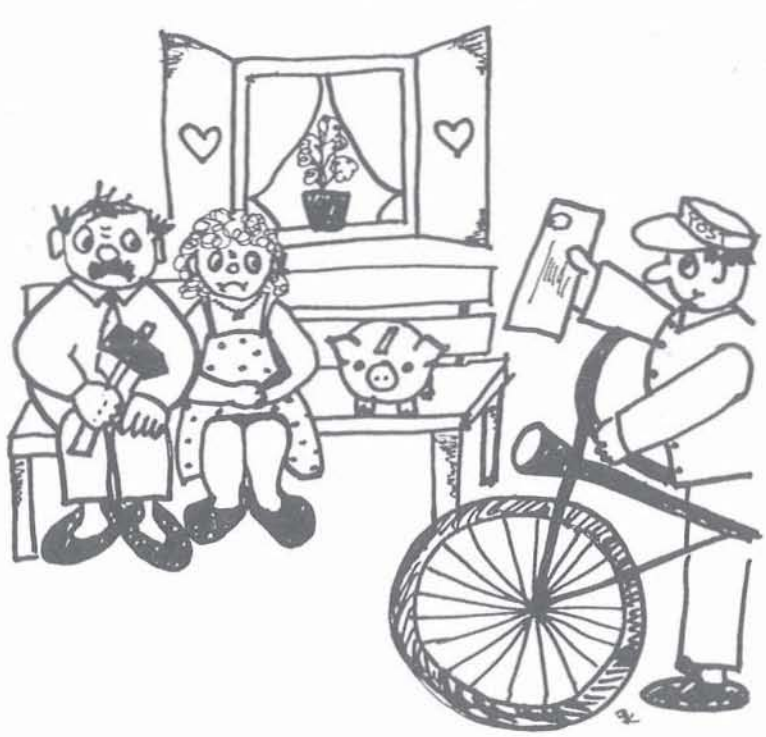
ENDLICH (!?) IST ES SOWEIT - DIE KANALBESCHEIDE WERDEN VERSCHICKT

In der letzten Gemeinderatssitzung wurden die beiden Grundlagen für die Erstellung der Kanalbescheide vom Gemeinderat einstimmig verabschiedet. Damit die Gemeinde die "normalen" Anschlußbeiträge (= Herstellungsbeiträge) und die Vorausleistungsbeiträge verlangen kann, mußte eine neue Beitrags- und Gebührensatzung erlassen werden.
Grundlage für die Verbesserungsbeiträge ist die sogenannte "Beitragssatzung zur Verbesserung der Entwässerungsanlage".

Sämtliche Beiträge werden unter Heranziehung der Grundstücksfläche und der Geschoßfläche ermittelt. Der Beitragssatz pro Quadratmeter Grundstücksfläche für die Grundstücke, die noch keinen Beitrag geleistet haben und für die Grundstücke, die zu Vorleistungsbeiträgen herangezogen werden, beträgt 5,-- DM/Quadratmeter.
Für die Geschoßfläche mußte der Beitragssatz auf 16,-- DM/Quadratmeter festgesetzt werden.

Die "Verbesserungsbeiträge" betragen pro Quadratmeter Grundstücksfläche 2,- und pro Quadratmeter Geschoßfläche 5,70 DM.

Die Bescheide werden in der letzten Februarwoche verchickt. Die Widerspruchsfrist beträgt - wie bei allen Verwaltungsakten - einen Monat. Der Gemeinderat kommt in der Zahlungsweise den Zahlungspflichtigen insofern entgegen, als 40% des Beitrages am 1. April, 30% am 1. September 85 und die restlichen 30 % am 1. Februar 86 gezahlt werden müssen.
Die Verwaltungsgemeinschaft weist darauf hin, daß diese Beträge automatisch zur Zahlung fällig werden. Im Falle des Verzugs werden automatisch Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben.
Hinweisen darf die Verwaltungsgemeinschaft auch darauf, daß man von einer leichtfertigung Einlegung eines Widerspruchs absehen sollte, da der Erlaß eines Widerspruchsbescheides ebenfalls mit Kosten verbunden ist.



Veranstaltungen – Termine

23.03. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lohkirchen im Gasthaus Stürzer, Beginn 20.00 Uhr. Dazu sind alle Gemeindebürger recht herzlich eingeladen.

26.03. Kameradschaftsabend der Freiwilligen Feuerwehr im Gasthaus Stürzer, Beginn 20.00 Uhr. Es spricht Kreisbrandmeister Peteratzinger über Unfallverhütungen. Das Erscheinen aller aktiven Mitglieder ist Pflicht.

Zum Fest der Goldenen Hochzeit konnte Bürgermeister Gillhuber am 12. Februar dem Ehepaar Josef und Elisabeth Schick die herzlichsten Glückwünsche überbringen.

SCHLÜSSELBUND WURDE GEFUNDEN

Auf der Lukasöderstraße in Lohkirchen wurde ein Schlüsselbund gefunden.
(Mäppchen mit Reißverschluß und 2 Schlüsseln an einem Anhänger).
Der Verlierer soll sich bitte bei Frau Huber, Schneiderin melden!

PRÜFUNG DER ELEKTRISCHEN EINRICHTUNGEN AUF UNFALL- UND FEUERSICHERHEIT

1. Nach gesetzlichen Bestimmungen, die bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden können, müssen alle elektrischen Einrichtungen landwirtschaftlicher Betriebe in Zeitabständen von acht Jahren durch die Elektro-Beratung Bayern GmbH auf ordnungsmäßigen Zustand geprüft werden. die Prüfungs- und Instandsetzungspflicht ist eine öffentlich-rechtliche Verpflichtung.

2. Die Prüfung, die in unserer Gemeinde heuer fällig ist, wird in Kürze durchgeführt werden.

3. Alle durch den Sachverständigen festgestellten Mängel sind dem Befundschein, der nach der Prüfung zugestellt wird, zu entnehmen. Diese Mängel sind fristgemäß durch einen Elektro-Fachmann zu beseitigen. Eine Instandsetzungsbestätigung ist fristgerecht bei der Kreisverwaltungsbehörde vorzulegen. Wird diese Voraussetzung nicht erfüllt, so muß mit einer Nachprüfung gerechnet werden.

4. Prüfkosten werden im Rahmen der gemeindeweisen Prüfung nicht erhoben.

5. Die Gemeinde fordert alle Prüfpflichtigen auf, den Prüfsachverständigen, der im übrigen gern zu fachlichen Auskünften bereit ist, nachdrücklich zu unterstützen.

6. Wer die Prüfung ablehnt oder seiner Instandsetzungspflicht nicht rechtzeitig genügt, muß mit Erzwingungsmaßnahmen des Landratsamtes rechnen.

GEMEINDE SCHÖNBERG

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN; BILLIGUNG, ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG

Der Entwurf des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Schönberg und der dazugehörende Erläuterungsbericht, jeweils i.d.F.vom 10.10.84, haben die Billigung im Gemeinderat gefunden. Der Flächennutzungsplan liegt mit Erläuterung in der Zeit vom 15.03.85 bis einschließlich 15.05.85 in den Amtsräumen der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen (Rathaus),während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus. Während dieser Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen vorgetragen werden.

AUSZUG AUS DER LETZTEN GEMEINDERATS-SITZUNG

- Die geprüften Kostenangebote für den Bau des Sport- und Gemeindegebäudes wurden durch Ingenieur Heiss bekannt gegeben. Die Vergabe kann erst vorgenommen werden, sobald die Zuschußbewilligung von der Regierung von Oberbayern vorliegt.

- Zwei Widersprüche über die Erhebung von Bauwasserpauschalen wurden abgeholfen.

- Vier Bauanträge wurden befürwortend an das Landratsamt Mühldorf weitergeleitet.

- Vorgelesen wurde der Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Schönberg.

- Informiert wurde über die letzte Sitzung der Verwaltungsgemeinschaft.

- Zurückgestellt wurde der Antrag der Anlileger aus Hanging hinsichtlich der Aufstufung des Wirtschaftswegs von Hanging/Weiher bis zum Wald.

- Das Brückengelände über die Rott und über den Flutgraben wird entsprechend eines Antrages des Herrn Obermeier aus Frosching erneuert.

- Die Anschaffung eines neuen Schaltwerkes für die Schuluhr wurde befürwortet.

- Der Antrag von Herrn Loipfinger aus Hofering hinsichtlich der Verrohrung der Straßenabwasser wurde zurückgestellt. Eine Ortsbesichtigung wird noch vorgenommen.

- Herausragende Leistungen bei Schul- und Berufsabschlüssen werden von der Gemeinde auch künftig mit einem Geldgeschenk von 100,-- DM geehrt. Die Gesamtnote muß dabei auf alle Fälle unter der Note 2 liegen.

- Gemeindearbeiter Peter Leitl ist zum Lehrgang bzw. zur Prüfung als Böllerschütze anzumelden.

ERWEITERUNG DES FERNMELDENETZES DER DEUTSCHEN BUNDESPOST

Im Zuge der Erweiterung des Fernmeldenetzes der Deutschen Bundespost beabsichtigt das Fernmeldeamt Landshut im Jahr 1985 von Bodenkirchen aus über Emiching nach Wagling und nach Wilfing eine unterirdische Fernmeldelinie zu errichten und ein Kabelverzweigergehäuse aufzustellen.
Anschließend wird die oberirdische Fernmeldelinie abgebaut.

In die Pläne kann in der Gemeindekanzlei in Schönberg Einsicht genommen werden.

Veranstaltungen — Termine

15.03. - 17. Skifreizeit der Jugendfeuerwehr in St. Johann i.Pongau/Österreich, Abfahrt am Freitag um 17.00 Uhr in Schönberg

21.03. 19.30 Uhr Kaffeekranzl der Raiffeisenbank Schönberg im Gasthaus Esterl f.d. Frauen von Schönberg und Aspertsham mit Diavortrag: Tips zur Düngung und Pflanzenschutz im Haus- u. Ziergarten

22.03. Watturnier der Jungen Union im Gasthaus Esterl, Beginn 20.00 Uhr, 1.Preis 100,-- DM, 2. Preis 70,--DM, 3. Preis 50,-- DM, weitere Sachpreise

30.03. Starkbierfest der Reservisten im Gasthaus Esterl, Beginn 20.00 Uhr mit der Blaskapelle Franz Weyerer, Schönberg

Schulverband Schönberg
(Schönberg · Lohkirchen · Egglkofen)

VORLESEWETTBEWERB "LESEN MACHT SPASS"
(von Rektor Rasch)

Am Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels beteiligten sich auch in diesem Schuljahr wieder Schüler der 6. Klasse der Grund- und Teilhauptschule. "Lesen macht Spaß" heißt das Motto des Wettbewerbs, welcher unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Richard von Weizsäcker stattfindet. Konrektor Franz Kugler am Schulort Egglkofen hatte seine Klasse in die Teilnahmebedingungen eingeführt und seine Schüler vorbereitet.

Gefordert waren, einen selbstgewählten Abschnitt aus einem Jugendbuch und einen unbekannten Text vorzutragen. Die zeitliche Begrenzung des Vorlesens lab bei zehn bis fünfzehn Minuten. Sechs Knaben und zwei Mädchen der Klasse 6 stellten sich der Juri, welche aus Konrektor Franz Kugler und Lehrer Werner Höcht bestand.

Mit Bravour bewältigten sie alle ihre Aufgabe und machten es den Schiedsrichtern nicht leicht, die Sieger zu ermitteln. Aufmerksame Zuhörer beim Vorlesen waren die Mitschüler, die den Akteuren reichen Beifall spendeten.

Mit der höchsten Punktzahl ging Regina Obermeier als Siegerin des Wettbewerbs hervor.
Mit fast ebenbürtigen Leistungen folgten Hubert Holzner und Christine Deinböck auf den Plätzen zwei und drei.

In einer kleinen Feierstunde dankte Rektor Helmut Rasch den Mitwirkenden. Er hob hervor, daß es erfreulich sei, wenn in einer Zeit, in der der Bildschirm die Freizeit beherrscht, jungen Menschen Zugang zum Buch suchen und finden. Als Anerkennung überreichte er den Siegern im Namen des Schulverbandes Buchgeschenke.

GEMEINDE ZANGBERG

AUSZUG AUS DER LETZTEN GEMEINDERATSSITZUNG

- Ausgiebig besprochen wurde der Bebauungsplan "Zelger Berg", nachdem die vorzeitige Bürgerbeteiligung und das Vorverfahren (erste Kontaktaufnahme mit den Trägern öffentlicher Belange) abgelaufen war. Bürgermeister Märkl wurde beauftragt und ermächtigt, den Bebauungsplan-Entwurf vom 10.07.84 abzuändern. Und zwar sollen vier Parzellen im nordwestlichen Bereich aus dem Gebiet des Bebauungsplans herausgenommen werden. Der überarbeitete Bebauungsplan-Entwurf und die dazugehörende Begründung werden dann nach § 2a Abs.6 BBauG gebilligt und öffentlich ausgelegt.

- Gegen eine Stimme wurde der Tektur-Plan von Herrn und Frau Engelbert und Jolanda Stadler auf Dachgeschoßausbau abgelehnt.

- Die Bauvoranfrage von Herrn Josef Pulzer auf Errichtung eines Wohnhauses in Atzging wurde befürwortend an das Landratsamt weitergeleitet, ebenso wie die Bauvoranfrage des Herrn Martin Rückerl auf Nutzungsänderung der Garage, diese Bauvoranfrage jedoch unter Bedingunge und Auflagen.

- Informiert wurden die Gemeinderatsmitglieder über die Bauabsichten der Gemeinde Ampfing im Rahmen des Schulverbandes, ebenso über die letzte Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen.

- Der Ankauf eines Kadetts zum Preis von 1.750 DM wurde nachträglich bewilligt.

- Festgestellt wurde die Jahresrechnung 1983, nach der örtlichen Rechnungsprüfung durch zweiten Bürgermeister Zandl und den Gemeinderatsmitgliedern Huber und Auer.

Veranstaltungen — Termine

09.03. Generalversammlung der Spielvereinigung Zangberg mit Neuwahlen um 20.00 Uhr im Gasthaus Sedlmayr.

16.03. Starkbierfest der Krieger- und Soldatenkameradschaft ab 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle.

31.03. Am Palmsonntag Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Zangberg im Gasthaus Söll, Beginn um 20.00 Uhr.

VERANSTALTUNGSKALENDER 1985

MÄRZ

02.03.1985	Altkleider- und Papiersammlung der Katholischen Landjugend
05.03.1985	Vortrag des Kreisbildungswerkes beim Meisterwirt Thema: "Den Angstmachern keine Chance" von Gerd von Hassler
07.03.1985	Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Irl im Gasthaus Ottenloher
16.03.1985	Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Oberbergkirchen beim Schmid-Wirt
17.03.1985	Josefifeier beim Meisterwirt
21.03.1985	Versammlung der Jagdgenossenschaft in Gantenham
23.03.1985	Frauenkranzl des Jagdpächters
24.03.1985	Fischpartie beim Schmid-Wirt
26.03.1985	Vortrag des Kreisbildungswerkes beim Schmid-Wirt Thema: "Familienrecht" von H. Kesselgruber
28.03.1985	Badefahrt der Frauenunion
29.03.1985	Jugendkreuzweg der Katholischen Landjugend Oberbergkirchen
30.03.1985	Gottesdienst und anschließende Jahreshauptversammlung der Krieger und Soldatenkameradschaft beim Schmid-Wirt
31.03. 1985	Imkerversammlung beim Meisterwirt um 14.00 Uhr

APRIL

07.04.1985	Eierlaufen in Gantenham
12.04.1985	Vortrag der Freiwilligen Feuerwehr Oberbergkirchen über Unfallverhütung
13.04.1985	Jahreshauptversammlung des Musikvereins beim Schmid-Wirt
14.04.1985	Schafkopfrennen des SV Oberbergkirchen
18.04.1985	Stammtisch der Frauenunion
21.04.1985	Jubiläum des H.H.Geistlichen Rat Huber

MAI

01.05.1985	Bittgang nach Vogging
01.05.1985	Maibaum aufstellen in Irl mit Tanz am Abend beim Ottenloher
01.05.1985	Maibaum aufstellen in Oberbergkirchen
05.05.1985	Erstkommunion
09.05.1985	Muttertagsfeier der Frauenunion
12.05.1985	Bunder Abend der Pfarrgemeinde
16.05.1985	Bittgang nach Altötting - Landjugend -

JUNI

02.06.1985	Bachfest des Hüttenklubs, am Abend mit Tanz
09.06.1985	Rythmischer Gottesdienst
13.06.1985	Radltour der Frauenunion
16.06.1985	Tadltour des Hüttenklubs nach Altötting, auch Nichtmitglieder können mitfahren
30.06.1985	Hallenfest der Freiwilligen Feuerwehr Oberbergkirchen in der Niedermeierhalle in Loipfing

JULI

07.07.1985	Gartenfest des Musikvereins
14.07.1985	Fahnenweihe der Krieger-und Soldatenkameradschaft Schönberg
20.07.1985	Weinfest des SV Oberbergkirchen mit Pokalturnier
21.07.1985	Fahnenweihe der Krieger-und Soldatenkameradschaft Niedertaufkirchen
27.+28.7.	Landjugendausflug

AUGUST

04.08.1985 Dorffest in Oberbergkirchen

11.08.1985 Kirchweihfeier beim Schmid-Wirt

18.08.1985 Kirchweihfeier beim Meisterwirt

SEPTEMBER

07.09.1985 Erntetanz der Katholischen Landjugend in Irl

13.09.1985 Jahreshauptversammlung der Kath. Landjugend mit Neuwahl der Vorstandschaft

OKTOBER

13.10.1985 Kirchweihfeier in Gantenham

20.10.1985 Kirchweihfeier in Irl (Freiw.Feuerwehr)

NOVEMBER

03.11.od. 10.11.85 Martiniumritt

15.11.1985 Hoagarten-Volkstanz des Hüttenklubs beim Schmid-Wirt

24.11.1985 Altenehrung beim Schmid-Wirt

29.11.1985 Jahreshauptversammlung des SV Oberbergkirchen

30.11.1985 Basar der Frauenunion am Abend

DEZEMBER

01.12.1985 Basar der Frauenunion am Vormittag

01.12.1985 Xaverifeier beim Meisterwirt

07.12.1985 Christbaumversteigerung der Schützen

08.12.1985 Altes Bier beim Schmid-Wirt

09.12.1985 Altes Bier beim Schmid-Wirt

12.12.1985 Weihnachtsfeier der Frauenunion beim Schmid-Wirt

14.12.1985 Weihnachtsfeier des SVO beim Schmid-Wirt

15.12.1985 Christbaumversteigerung der Krieger- und Soldatenkameradschaft beim Schmid-Wirt

19.12.1985 Weihnachtsfeier des Hüttenklubs Geiselharting beim Meisterwirt mit Eltern

21.12.1985 Christbaumversteigerung der Freiw. Feuerwehr in Irl im Gasthaus Ottenloher

21.12.1985 Theateraufführung der Katholischen Landjugend

22.12.1985 Christbaumversteigerung des SV Oberbergkirchen beim Schmid-Wirt

26.12.1985 Altes Bier in Gantenham

28.12.1985 Theateraufführung der Katholischen Landjugend

1986

JANUAR

01.01.1986 Theateraufführung der Katholischen Landjugend

04.01.1986 Feuerwehrball in Irl im Gasthaus Ottenloher

04.01.1986 Hausball in Oberbergkirchen beim Schmid-Wirt

12.01.1986 Altes Bier beim Meisterwirt